

Im Einsatz

für Andorf
2019



Einsätze



Ausbildung



Gesellschaft



**Jahresbilanz
2019 der
Feuerwehr
Andorf**



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

CHRONIK

Angelobungen:

Marcel Seidler, Manuel Haderer, Michael Muckenhammer, Roman Wolfschluckner, Lena-Sophie Badgruber, Siegfried Zachbauer (Bild 1: ab 2.v.l.)

Beförderungen:

Johann Hellauer (OBM), Fabian Käfer (HFM), Lukas Kasbauer (OFM) (Bild 2: ab 2.v.l.) - Nicht auf dem Bild: Fabian Hauzinger (HFM), Manuel Kasbauer (OFM), Michael Schlager (OFM), Johannes Selker (OBM)

Ehren-Dienstgrade:

Gerhard Zachbauer (E-BI), Martin Ortbauer (E-HBI), Leopold Lehner (E-AW), Siegfried Lehner (E-OB) (Bild 3: ab 4.v.l.)

25 Jahre Feuerwehr-Mitgliedschaft:

Dietmar Spertz, Mario Schönbauer (Bild 4: ab 3.v.l.) - Nicht auf dem Bild: Alois Achleitner

40 Jahre Feuerwehr-Mitgliedschaft:

Karl Feichtner jun., Karl Wetzelmayer, Leopold Lehner, Johann Kaiser (Bild 5: ab 3.v.l.)

50 Jahre Feuerwehr-Mitgliedschaft:

Josef Haider (Bild 6: 3.v.l.) - Nicht auf dem Bild: Felix Ortbauer

Bezirks-Verdienstmedaillen

Peter Ortbauer (Stufe I - Bronze), Anton Lehner (Stufe II - Silber) (Bild 7: ab 3.v.l.)

Bundes-Verdienstzeichen:

Karl Feichtner sen. (Stufe II - Silber), Martin Ortbauer (Stufe I - Bronze) (Bild 8: ab 3.v.l.)



Bild 5



Bild 6



Bild 7



Bild 8

Ein weiteres Jahr neigt sich mit Riesenschritten dem Ende zu, so auch bei der Feuerwehr Andorf und daher möchten wir dieses intensive Jahr noch einmal in Erinnerung rufen und Revue passieren lassen. So möchte ich zwei große Komponenten aus 2019 als erstes hier erwähnen.

War es erstens unsere neue Fahne, eine 100%ige Nachbildung der ersten Fahne von 1906. Ende letzten Jahres beschloss das Kommando der Feuerwehr Andorf die 68 Jahre im Dienst stehende Fahne aufgrund der hohen Restaurationskosten gegen eine neue Fahne zu ersetzen, zeigt eine Fahne doch Kameradschaft, Stärke, Zusammenhalt und Heimatverbundenheit. Grund genug, diese im Beisein von 23 Nachbarfeuerwehren, dem Roten Kreuz, zahlreichen Vertretern aus Wirtschaft und Politik sowie mit unseren Feuerwehrfreunden aus St. Vigil in Enneberg (Südtirol) segnen zu lassen und auch dementsprechend zu feiern. An dieser Stelle darf ich mich als Kommandant ganz besonders bei unserer Fahnenmutter Waltraud Feichtner sowie den neuen Fahnenpatinnen Andrea Lehner, Karina Lehner und Hildegard Avinger ganz herzlich bedanken, dass sie sich zu diesem ehrenvollen Amt bereit erklärt haben.

War es zweitens die enorme Anzahl an Einsätzen, bis dato 388 an der Zahl, im Schnitt also täglich mehr als 1 Einsatz! Hat das neue Jahr aufgrund der massiven Schneemengen gleich mit unzähligen, zum Teil schweren Verkehrsunfällen und Fahrzeugbergungen begonnen, waren es in den Sommermonaten die vielen Brandeinsätze aufgrund der enormen Hitze. Aber nicht nur die 45 Brandeinsätze sowie die fast 70 Einsätze auf den Verkehrsflächen (Verkehrsunfälle, Ölaustritte und Fahrzeugbergungen) forderten uns enorm, nein, auch unzählige weitere Einsätze. Ob bei Türöffnungen, Wasserversorgungen oder Entfernungen von Insektennestern - eine ganz besondere Herausforderung aber waren aber auch 2019 wieder die vielen Einsätze mit unserer Teleskopmastbühne. Diese Alarmierungen forderten uns nicht nur über die Bezirksgrenzen hinaus bei Bränden, nein, sogar in den 150 Kilometer entfernten Landkreis Traunstein nach Siegsdorf wurden wir alarmiert, um die ortsansäs-

Jahresvollversammlung 2019

Am 1. März 2019 hielt die Freiwillige Feuerwehr Andorf ihre Jahresvollversammlung ab. Lästige Pflicht und Routine möchte man meinen - nicht jedoch bei der FF Andorf. Aber das nicht nur, weil die Jahresvollversammlungen in den vergangenen drei Jahren jeweils von verschiedenen Kommandanten geleitet wurden. Zu den Tagesordnungspunkten laut Dienstvorschrift gesellten sich auch diesmal wieder multimediale Berichte oder Vorführungen von neuesten Errungenschaften. Aber auch der mit einem Augenzwinkern in Dialogform vorgetragene Bericht der Feuer-

sigen Feuerwehren bei der Beseitigung der verheerenden Schneekatastrophe mit über 2 Metern Neuschnee zu unterstützen. Ich durfte bei all diesen Einsätzen immer auf eine enorm schlagkräftige Mannschaft zurückgreifen und genau hier sieht man, wieviel tausende Stunden an Ausbildung dahinter stecken um dies alles reibungslos bewältigen zu können.

Genau an dieser Stelle möchte ich mich bei meiner Mannschaft bedanken, ist es doch keine Selbstverständlichkeit, über 22.000 ehrenamtliche Stunden wohlwollend für unsere Bevölkerung in unserer wunderschönen Pramtagemeinde aufzubringen. Deshalb würde ich mir auch wünschen, dass dies dementsprechend durch die kommunalpolitischen Vertreter gewürdigt und unterstützt wird, kann man sich doch gar nicht vorstellen, dass diese zeitintensive Arbeit bezahlt werden müsste.



Was im letzten Jahr in der Ausarbeitung war, wurde heuer Realität - die Gefahren- und Entwicklungsplanung für unsere Gemeinde. In dieser Besprechung wurden für die Feuerwehr Andorf statt dem RLFA 2000 ein TLFA- B 4000, welches im Jahr 2021 ausgeliefert wird, ein KDOF als Einsatzleitfahrzeug sowie statt dem KLFA, welches zur Feuerwehr Pimpfing verlagert wird, ein KRFA-L beschlossen. Ich bin überzeugt, für unseren Pflichtbereich die besten Lösungen gefunden zu haben, um unsere Bevölkerung bestmöglich zu schützen. Hier, geschätzte Bevölkerung von Andorf, darf ich bereits jetzt schon die Bitte an Sie/Euch richten, uns in Form einer Haussammlung für das neue Tanklöschfahrzeug zu unterstützen.

Heutzutage ist es keine Selbstverständlichkeit mehr, im Dienst des

Nächsten ehrenamtlich mitzuwirken, umso mehr freut es mich als Kommandant, 17 neue Mitglieder - davon sieben Quereinsteiger - in unserer Feuerwehr begrüßen zu dürfen.

Einer der wichtigsten Bereiche im Feuerwehrwesen ist aber sicherlich die Jugendarbeit, auf die wir sehr stolz sind - sind das doch jene Mitglieder, die in Zukunft in unsere Fußstapfen treten werden. Seit Jahren wird darauf besonderes Augenmerk gelegt und so freuen wir uns jedes Jahr über die unzähligen Neuankömmlinge - im heurigen Jahr waren es neun an der Zahl. Aktuell stehen wir bei der stolzen Anzahl von 25 Jugendmitgliedern, keinesfalls eine Selbstverständlichkeit in der heutigen Zeit.

Bleibt mir noch der Dank an all meine Kommandomitglieder sowie den gesamten Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit, dem Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommando, den Feuerwehren Linden, Pimpfing und Schulleredt, dem Roten Kreuz, der Polizeiinspektion Andorf und natürlich den gesamten Gemeindearbeitern, allen voran Bgm. Peter Pichler, für die wirklich gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche allen Freunden und Gönnern einen ruhigen und besinnlichen Jahresabschluss und für das kommende Jahr 2020 viel Glück und Gesundheit.

Ihr/Euer

HBI Christoph Schaschinger - Kommandant der FF Andorf

Geschätzte Andorferinnen und Andorfer!

wehrjugend erntete viel Beifall von den anwesenden Feuerwehrkameradinnen und -kameraden sowie den zahlreichen Ehren Gästen aus Wirtschaft, Kirche, Politik und von den anderen Blaulichtorganisationen, die ebenfalls von Kommandant Christoph Schaschinger zur Jahresvollversammlung begrüßt werden konnten.

Im Vordergrund der Berichte der Kommandomitglieder standen einmal mehr die zahlreichen Einsätze im Berichtsjahr 2018, die in ihrer Verschiedenartigkeit selbst jene Kameraden, die die Einsätze bewältigt hatten, in der Nachbetrachtung immer wieder aufs Neue beeindruckten. Damit diese Einsätze erfolgreich und vor allem unfallfrei durchgeführt werden können, bedarf es nicht nur der obligaten Schulungen und Übungen. Zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs sind auch viele Stunden zur Pflege und Wartung der Einsatzgeräte und -fahrzeuge sowie etliches an Verwaltungsaufwand erforderlich. Die Kommandomitglieder - natürlich selbst für einen Gutteil der geleisteten Stunden verantwortlich - dankten daher in besonderer Weise jenen Kameraden, die diese Arbeiten durchführen, sind es doch jene, die für Außenstehende meist unsichtbar bleiben. In Summe waren es bei der FF Andorf im Jahr 2018 über 22.000 Stunden, die ehrenamtlich geleistet wurden!

Eine besondere Freude ist es für das Kommando immer wieder, wenn der Tagesordnungspunkt „Angelobungen“ eingeschoben werden kann. Heuer sprachen gleich sechs Kameradinnen und Kameraden die Angelobungsformel. Etliche von ihnen hatten bereits in der Jugendgruppe ihren Feuereifer gezeigt und werden diesen nun in der Aktivmannschaft einbringen, die sich übrigens nach den Turbulenzen und mehrfachen Neuwahlen im Vorjahr wieder in ruhigeren Fahrwassern wohnt, was - ob der guten Kameradschaft - auch von den Kommandomitgliedern mehrfach hervorgehoben wurde.

Nichtsdestotrotz findet so manch erbrachte Leistung auch sichtbaren Niederschlag, und zwar in Form einer Beförderung oder

einer Auszeichnung, die den Empfängern vom Kommando sowie von Abschnittsfeuerwehrkommandant Norbert Haidinger, Vizebürgermeisterin Roswitha Scheuringer und dem Abgeordneten zum Nationalrat Wolfgang Klinger an die Brust geheftet wurde, die in ihren anschließenden Reden diese Leistungen noch einmal besonders hervorhoben. In den weiteren Reden von Polizei-Postenkommandant Alois Steinkreß und vom Dienststellenleiter des Roten Kreuzes, Christian Parzer, wurde vor allem auf die gute Zusammenarbeit zwischen den Blaulichtorganisationen hingewiesen. Nach gut zweieinhalb Stunden konnte Kommandant Christoph Schaschinger die Jahresvollversammlung schließlich beschließen, die damit zum gemütlichen Teil übergang.



Das Einsatzjahr 2019

Eine Bilanz

von Schriftführer AW Christian Hauzinger

Das Jahr 2019 neigt sich in wenigen Tagen dem Ende zu. Für die Feuerwehr Andorf war 2019 wieder ein Jahr mit vielen Einsätzen, ein Jahr vieler Neuerungen, ein Jahr vieler Aufgaben und zukunftsweisender Entscheidungen und das Jahr der wieder erstarkten Kameradschaft unserer Wehr, was die 17 Neuzugänge - aufgeteilt in Jugendfeuerwehrmitglieder und aktive Feuerwehrmitglieder - unter Beweis stellen.

Im Jahr 2019 war die Feuerwehr Andorf mit insgesamt 388 Einsätzen und knapp 5.100 geleisteten Einsatzstunden konfrontiert, was statistisch gesehen etwas mehr als einen Einsatz pro Tag ergibt! Wie jedes Jahr reichte die Bandbreite der Einsätze dabei von einfacheren Tätigkeiten, wie dem Entfernen von Insektennestern oder kleineren Pumparbeiten, bis hin zu industriellen Großbränden und schweren Verkehrsunfällen, wo in Summe 26 Menschen aus deformierten Fahrzeugen, Wohnungen, oder brennenden Häusern, sowie 2 Tiere gerettet werden konnten.

All diese Einsätze konnten unfallfrei abgearbeitet werden, was sicher auch auf die hervorragende Ausbildung eines jeden einzelnen Mitgliedes zurückzuführen ist, denn dafür wurden im abgelaufenen Jahr rund 4.000 Stunden in Übungen und Schulungen feuerwehrintern sowie auch in der OÖ. Landesfeuerwehrschule investiert.

Da zur Bewältigung der diversen Schadensereignisse auch modernste Gerätschaften benötigt werden und diese entsprechend gepflegt und instandgehalten werden müssen,

wurden dazu im Jahr 2019 ca. 1.500 Stunden aufgewandt.

In Summe wurden von den 117 Mitgliedern über das gesamte Jahr 22.056 Stunden

freiwillig und unentgeltlich aufgewandt. Würde man dies auf einen Bruttostundenlohn von € 10,- umlegen, wären das Kosten von € 220.560,- und das System wäre auf Dauer nicht

finanzierbar. Daher sollte das Ehrenamt auch eine dementsprechende Wertschätzung erfahren. Das gilt für den Geldgeber, der für die Schlagkrafterhaltung der Feuerwehr zuständig ist, wie auch für den schaulustigen Durchschnittsnachbarn, der die freiwilligen Helfer an der Einsatzstelle anpöbelt.

Wir, die Feuerwehr Andorf, werden aber auch im kommenden Jahr 366 Tage lang wieder 24 Stunden am Tag für Sie zur Verfügung stehen und wir hoffen weiterhin auf eine so hervorragende Unterstützung der Andorfer Bevölkerung. Ich verbleibe mit dem Leitspruch der Feuerwehr „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ und wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2020.

Einsatzstatistik

Lehrgänge

Lehrgänge an der Landes-Feuerwehrschule in Linz bzw. auf Bezirksebene absolvierten:

Truppführerlehrgang:

Patrick Haberl, Michael Muckenhammer, Marcel Seidler, Beate Zachbauer

Gruppenkdt.-Lehrgang:

Simone Achleitner

Atemschutzlehrgang:

Simon Kothbauer

Funklehrgang:

Manuel Haderer, Elias Käfer, Roman Wolfschluckner, Siegfried Zachbauer

Jugendbetreuerlehrgang:

Florian Gföllner

Lehrgang für Brandschutzbeauftragte:

Florian Gföllner, Christoph Schaschinger

KAT-Seminar I:

Peter Ortbauer

Lehrgang für Brandmeldeanlagen:

Christoph Schaschinger

Atemschutzgeräteträger-Ausbildung:

Johannes Moritz

Verkehrsregler-Ausbildung:

Manuel Haderer, Siegfried Zachbauer

Technischer Lehrgang I:

David Kargl

Technischer Lehrgang II:

Lukas Badegruber



Übungen & Schulungen

Das in den Lehrgängen erworbene Wissen wird laufend auch bei internen Schulungen und Übungen weitergegeben und vertieft. Besondere Bedeutung kommt dabei dem Training mit den in der eigenen Feuerwehr vorhandenen Fahrzeugen und Geräten zu. Das ständige Üben ist für einen reibungslosen Einsatzablauf unerlässlich, was im jährlich erstellten Übungskalender entsprechenden Niederschlag findet.

2019

- 45 Brandeinsätze
- 8 Arbeiten nach Elementarereignissen
- 15 Aufräumarbeiten nach Unfall
- 13 Beistellen von Geräten
- 74 Berge-, Hebe- und Transportleistung
- 1 Bergung toter Tiere
- 15 Binden u. Auffangen von Flüssigkeiten
- 13 Entfernen von Gefahren (Äste, Schnee, Felsen)
- 64 Entfernung von Insekten, Reptilien
- 3 Freimachen Verkehrswege
- 13 Höhenarbeiten (DL/TMB/Leiter)
- 1 Liftöffnungen
- 7 Lotsendienst
- 2 Messarbeit (Temperatur, Ex, Gas, Strahlen)
- 1 Notstromversorgung
- 22 Pumparbeit
- 2 Retten/Befreien von Menschen aus Notlage
- 5 Retten/Befreien von Menschen nach VU
- 2 Schadstoffeinsatz ab Schutzstufe 2
- 24 Straßen-, Kanalreinigung
- 33 Türöffnung
- 20 Wassertransport
- 5 Wasserversorgung

CINO Café Bar



**Raiffeisenbank
Region Schärading**

Meine Bank in Andorf



Tom's Tankstelle
Servicestation Waschcenter Rasthaus

Tel.: 07766/41007 - Email: office@toms-tankstelle.at
Hauptstraße 31 - 4770 Andorf / Laab2 - 4770 Andorf

www.toms-tankstelle.at

Anno dazumal!

Für so manchen wahrscheinlich interessanter als die aktuellen Einsatzberichte: Ereignisse aus Zeiten, die möglicherweise schon längst vergessen sind. Die Feuerwehr Andorf holt auch heuer wieder einige dieser Vorkommnisse in die Erinnerung zurück!

Quelle: Feuerwehrchronik

1977: Tödlicher Verkehrsunfall Richtung Eggerding



Alkoholisiert geflüchtet und einen Unfall gebaut

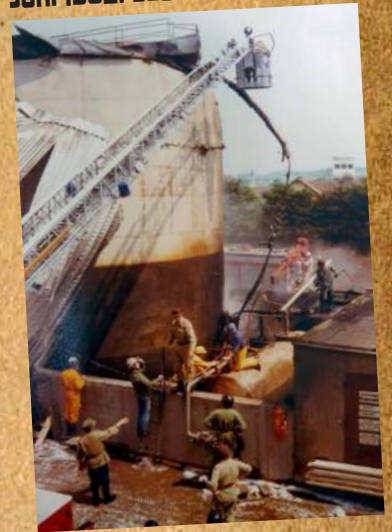
ANDORF/EGGERDING. — Infolge Alkoholisierung beschädigte am 20. 10. um 1.30 Uhr der Zolldeklarant H. (20) aus Eggerding mit seinem Pkw beim Wegfahren von einer Disco in Andorf einen abgestellten Pkw und beging Fahrerflucht. Anschließend verlor er in der Eggerdinger Straße die Herrschaft über sein Fahrzeug und rammte beim Haus Nr. 26 einen Wegweiser, dabei fing sein Pkw Feuer und brannte völlig aus. Die FF Andorf konnte ein Übergreifen der Flammen auf das danebenliegende Haus verhindern. Der Schaden wird auf 50.000 S geschätzt.



20.10.1980: PKW-Brand bei Verkehrsunfall durch Alko-Lenker nach Fahrerflucht, Eggerdinger Straße



Juni 1982: Leca-Brand



1983: Segnung des LF-B



1984: Fuhrpark



Moderne Bergeseilwinde für die Feuerwehr Andorf

ANDORF. Als Schwerpunktfeuerwehr hat sich die FF Andorf für den Bergeseinsatz im Katastrophendienst eine moderne Kleinseilwinde angeschafft. Die Feuerwehr hat somit wiederum ein Arbeitsgerät für besonders schwierige Aufgaben, besonders bei schweren Autounfällen an der Fernstraße. Kommandant Feichtner hat die Anschaffungskosten von 64.000 S in Eigeninitiative der Feuerwehr aufbringen können. Die Raika und das Landesfeuerwehrkommando gaben einen Beitrag von 5000 S. 25.000 S hat die Feuerwehr aus der Kameradschaftskasse aufgebracht.

Vor kurzem wurden zwölf Mann der FF Andorf bei der Auslieferung in Radstadt eingeschult.

1985: Anschaffung Bergeseilwinde

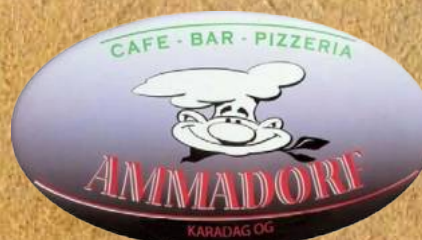


Altes zuhause?

Die Erinnerung an die eigene Geschichte ist uns wichtig. Die Feuerwehr Andorf sucht daher jedwede Dokumente bzw. Dinge aus früheren Zeiten, welche einen Bezug zur Feuerwehr Andorf aufweisen (Fotos, Berichte, alte Medaillen, Geräte, etc.). Wir würden uns über eine Zurverfügungstellung oder über Fotos davon sehr freuen!



pöppi
Metzgerei & Imbiss



josko
FENSTER & TÜREN

SPARKASSE
Oberösterreich

Was zählt,
sind die Menschen.

www.sparkasse-ooe.at



Fahnensegnung am 30. April 2019

Nachdem die alte Fahne nach 68 Jahren in den „Ruhestand“ geschickt wurde, wurde am 30. April 2019 die neue Fahne der Freiwilligen Feuerwehr Andorf durch Bezirksfeuerwehrkurat Mag. Erwin Kalteis in feierlichem Rahmen gesegnet. Trotz des schlechten Wetters konnte Kommandant HBI Christoph Schaschinger 23 Gastfeuerwehren sowie das Rote Kreuz zum Festakt begrüßen. Auch zahlreiche Ehrengäste, darunter NR Hermann Brückl, LAbg. Johann Hingsamer, Botschafter Dr. Heinrich Birnleitner, Bezirksfeuerwehrkdt. Alfred Deschberger, Vertreter der befreundeten Blaulichtorganisationen und Bürgermeister Peter Pichler konnten willkommen geheißen werden. Eine besondere Freude war der Besuch einer Abordnung der FF St. Vigil in Enneberg (I). Die Fahnenmutter Waltraud Feichtner sowie die drei neuen Fahnenpatinnen Andrea Lehner, Karina Lehner und Hildegard Auinger nahmen die gesegnete Fahne entgegen und bestückten diese im Zuge der Zeremonie mit deren Fahnenbändern. Für die musikalische Umrahmung des Festes sorgte u.a. die Marktmusikkapelle Andorf. Die FF Andorf bedankt sich auf diesem Weg noch einmal bei allen Spendern und Unterstützern sowie bei den Besuchern des Festes.



Ein bedeutender Tag in der Geschichte der FF Andorf war der 26. April 2019. Nachdem die alte Feuerwehrfahne aus dem Jahr 1951 schon deutliche Spuren ihres fortgeschrittenen Alters zeigte, traf das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Andorf die Entscheidung, diese durch eine neue Fahne zu ersetzen. Ein derartiger Tausch fand in der 142-jährigen Geschichte der Feuerwehr Andorf erst zwei Mal statt und ist deshalb keineswegs eine Selbstverständlichkeit. Die neue Fahne wurde durch Kommandant Christoph Schaschinger, Kassenführer Thomas Haderer, Schriftführer Christian Hauzinger sowie Zugskommandant und Fähnrich Lukas Badegruber bei der Fa. Ridia in Ried/Innkreis in Empfang genommen. Die FF Andorf bedankt sich auf diesem Weg nochmals bei allen Spendern. Ohne deren finanzielle Unterstützung wäre eine derart kostenintensive Anschaffung nicht möglich gewesen.

**Übergabe der neuen
Feuerwehrfahne**



K. HOCHEGGER
EISEN • HAUS • KÜCHE • GESCHENKE
A-4770 Andorf, Hauptstraße 19, Tel. 077 66/22 72

Nikolaus-Hausbesuche

Bereits zur Tradition geworden sind die Nikolaushausbesuche der Feuerwehr Andorf am 5. Dezember. Auch heuer wieder wurden zahlreiche Kinderaugen zum Strahlen gebracht. Wir bedanken uns bei allen Eltern für die erhaltenen Spenden!



FF Andorf im Internet

In diesem Jahresbericht kann selbstverständlich nur über einen Bruchteil der Aktivitäten der FF Andorf berichtet werden. Umfassende Informationen sind stets auf unserer Homepage bzw. auf unserer Facebook-Seite zu finden:

www.ff-andorf.at

www.facebook.com/FFAndorf

Mithelfen!

Gesucht werden Menschen, die bereit sind, sich ebenfalls in den Dienst einer guten Sache zu stellen und als aktives Mitglied in unserer Feuerwehr mitzuarbeiten. Gesucht werden aber auch Menschen, die die Arbeit der Feuerwehr Andorf auf andere Art und Weise unterstützen möchten. Als unterstützendes Mitglied hat man die Möglichkeit dazu. Infos bei allen Andorfer Banken oder bei Feuerwehrmitgliedern!

Bereitschaftshandy

Nicht dringliche Anfragen können jederzeit unter der unten angeführten Telefonnummer an uns gerichtet werden (jedoch keine Einsatzmeldungen, ausschließlich nicht dringende Anliegen an die FF Andorf, z.B. Wespennest, Kanalspülung, etc.).

0677 / 62 84 89 40

Für Notfälle immer 122 anrufen!

Feuerlöscher-Überprüfungsaktion

Die FF Andorf organisiert jedes Jahr im Herbst eine Feuerlöscherüberprüfung, bei der man Feuerlöscher auf ihre Funktionstüchtigkeit prüfen lassen kann. Wir bitten alle Hausbesitzer, regelmäßig zu kontrollieren, ob das 2-jährige Prüfintervall bereits abgelaufen ist.



FINANZSERVICE

Hauptstraße 10, 4770 Andorf, 07766-41126

Die Volksschule bei der Feuerwehr

Nicht nur bei der Ferienpassaktion wird das Feuerwehrhaus der Feuerwehr Andorf von jungen Menschen bevölkert - Einmal im Jahr kommen auch die Kinder der

Volksschule zu Besuch ins Einsatzzentrum und sind dort gern gesehene Gäste. Sie lernen dabei das breite Betätigungsfeld der Feuerwehr kennen und dürfen natürlich auch so manche Gerätschaft ausprobieren.



Und wer weiß, vielleicht ist ja ein künftiges Feuerwehrmitglied in ihren Reihen. Übrigens: In Oberösterreich ist seit 2019 ein Eintritt in die Feuerwehrjugend bereits mit 8 Jahren möglich!



Autohaus Ruhland GmbH
A-4770 Andorf, Heitzing 50
Tel. +43 (0) 77 66 / 41 257
Fax +43 (0) 77 66 / 41 257-41
email: office@ford-ruhland.at
www.autohaus-ruhland.at



Jugendgruppe der FF Andorf



Spaß, Gemeinschaft, Action und Zusammenhalt standen 2019 ganz im Vordergrund bei der Jugend der FF Andorf. Eine große Herausforderung für das Jugendbetreuersteam war die individuelle Begleitung und Förderung der rund 25 Jugendmitglieder. Ganz besonders freuen wir uns über die vielen Neuzugänge, die wir bei uns recht herzlich willkommen heißen. Schon zu Beginn des Jahres wurden die Jugendmitglieder in den theoretischen Themen für den Wissenstest geschult, den alle Florianijünger mit einem Abzeichen abgeschlossen haben. Gleich darauf ging es auch schon mit dem Training für die bevorstehenden Bewerbe los. Leider waren wir heuer beim Bezirksbewerb in Esternberg vom Pech verfolgt, jedoch gelang es einigen Jugendmitgliedern das Feuerwehr-Jugend-Leistungsabzeichen in Bronze zu erreichen. Nach der etwas ernüchternden Bewerbsaison starteten wir mit dem Besuch beim Jugendlager in Peverbach in den Sommer und sammelten wieder Motivation. Auch bei den diversen Ausrückungen und Übungen, wie Heldenehrung und Nachtübung, waren die Jugendlichen voller Begeisterung am Start. Mit sämtlichen Erfahrungen und voller Tatendrang freuen wir uns schon wieder auf das nächste Jahr 2020.



Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen:

Bronze: Emil Karic, Maximilian Mayer, Rene Seidler, Ronny Zehentmayer, Sandro Zehentmayer

Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen:

Silber: -

Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen:

Gold: Marcel Seidler

Wissenstestabzeichen in Bronze:

Simon Gassner, Martin Großpötl, Maximilian Mayer, Ronny Zehentmayer, Sandro Zehentmayer

Wissenstestabzeichen in Silber:

Niclas Kreuh, Jan Strasser

Wissenstestabzeichen in Gold:

Rene Schwarz, Martin Wesonik



Schlosser GesmbH

4760 Raab, Hauptstr. 46

Tel. 07762-3480

Kfz Reparatur u. Handel

Ihr Spezialist für alle Marken

www.autoschlosser.at

4782 St. Florian
Tel.: 07712 35768

4770 Andorf
Tel.: 07766 41620

Druckermax
www.druckermax.at

Spielzeug

Spielwaren
Hüpfburgenverleih

Textildruck
Digitaldruck
Beschriftungen
Druckerzubehör



**Die Freiwillige Feuerwehr Andorf wünscht
allen ein frohes
Weihnachtsfest
und ein glückliches
neues Jahr 2020!**

Wir bedanken uns bei allen jenen, die uns im vergangenen Jahr wohlwollend unterstützt haben! Bitte beachtet - auch in unserem Sinne - die nebenstehenden Brandschutztipps.

Wir bitten um eure Unterstützung!

Wir würden uns freuen, wenn die Anerkennung unserer Leistungen für die Andorfer Bevölkerung in einer Spende an die Feuerwehr Andorf Ausdruck finden könnte. Diesem Jahresbericht liegt daher ein Zahlschein bei. Vielen Dank im Voraus! Sollte der Zahlschein abhanden gekommen sein: Infos zu den Unterstützungsmöglichkeiten gibt es bei allen Andorfer Banken!

IMPRESSUM

Herausgeber: Freiwillige
Feuerwehr 4770 Andorf
F.d.I.v.: Kdt. Christoph
Schaschinger, E-Mail:
10202@sd.oelfv.at
Internet: www.ff-andorf.at
Gestaltung: Christian Himsl

Ferienpassaktion 2019

Auch im Jahr 2019 bekam die Freiwillige Feuerwehr Andorf im Zuge der Ferienpassaktion wieder Besuch von ca. 40 Kindern. Der ganze Vormittag war vollgepackt mit spannenden und lustigen Aktivitäten rund ums Feuerwehrwesen. Im Stationsbetrieb konnten die Kleinen das Feuerwehrhaus besichtigen, gemeinsam mit der Jugendgruppe in das Bewerbswesen schnuppern, die Einsatzbekleidung der Großen anprobieren und die Atemschutzgerätschaft anlegen, bevor es dann im Feuerwehrauto in Richtung Volksfestgelände ging. Dort

angekommen ging es dann los mit einer Zillenfahrt auf der Pram. Bevor es mit der Teleskopmastbühne in die Höhe ging, konnten die Kleinen unter Anweisung der Kameraden noch eine Löschwasserleitung aufbauen und das aus der Pram angesaugte Wasser am Volksfestgelände verteilen. Doch wie jedes Jahr war das Highlight der Wasserspaß vor dem Feuerwehrhaus. Der mittels Schaumbad und Hochleistungsflüster hergestellte und somit völlig ungefährliche Schaum bereitete den Kids auch heuer wieder große Freude.



M4 Holzbau GmbH
Basling 10
A-4770 Andorf
Tel. +43 7766 / 2235
Fax DW17

m4
GmbH
HOLZBAU

office@m4-holzbau.at
www.m4-holzbau.at

Brandschutztipps der Feuerwehr

Aufklärung der Angehörigen und Kinder, welche Maßnahmen bei einem Brand zu treffen sind.

Stehen der Adventkranz bzw. das Friedenslicht auf einer feuerfesten Unterlage oder auf einer mit Wasser gefüllten Keramikplatte?

Stehen der Adventkranz, das Friedenslicht oder der Christbaum in der Nähe von Vorhängen oder anderen brennbaren Materialien?

Ist das Reisig des Adventkranzes vor dem Entzünden der Kerze mit Wasser besprüht worden?

Bewahren Sie den Christbaum bis zum Fest möglichst im Freien auf - Am besten mit dem Schnittende im Wasser oder Schnee.

Steht der Christbaum kippfest (Verwendung eines stabilen, ev. mit Wasser gefüllten Ständers)?

Sind alle Kerzen senkrecht angebracht und ist ausreichend Abstand zu anderem, brennbaren Weihnachtsschmuck? Besondere Vorsicht bei Spritzkerzen.

Stehen ein Eimer bzw. eine Gießkanne mit Wasser gefüllt oder ein Feuerlöscher in unmittelbarer Reichweite?

Sind Partydekorationen gut befestigt und von eventuell brennenden Kerzen bzw. anderen offenen Feuerquellen weit genug entfernt angebracht?

Besteht genügend Freiraum für Fluchtwege?

Sind die Feuerwerksraketen weit genug vom Haus entfernt und vorschriftsmäßig aufgestellt?

Brandschutztipps der Feuerwehr

EDER Land-technik

Dorfwirt
R. FEICHTNER ANDORF
4770 Andorf - Hauptstraße 12 - Tel. 07766/22 54

Maifest FF Andorf

Wie jedes Jahr am 1. Mai fand auch heuer wieder das traditionelle Maifest der Freiwilligen Feuerwehr Andorf statt. Das sensationelle Wetter sowie der Rekordmaibaum mit einer stolzen Höhe von 34 Metern waren nur zwei der heurigen Highlights. Auch der Oldtimer-Club Andorf war stark vertreten und stellte mit Traktoren, Autos und Motorräder allerlei alte Prachtstücke aus. Wie jedes Jahr konnten auch heuer wieder die Gerätschaften der Feuerwehren begutachtet werden, so war auch die Feuerwehr Andrichsfurt mit ihrem Tanklöschfahrzeug und die Feuerwehr Wesenufer mit der gesamten Hochwasserschutztausrüstung bei dem Fest vertreten. Die Fahrt mit dem Hubsteiger durfte natürlich auch heuer nicht fehlen und fand regen Anklang bei Groß und Klein. Die Feuerwehr Andorf bedankt sich auf diesem Weg nochmal bei allen Besuchern und befreundeten Vereinen und Feuerwehren für den Besuch und freut sich bereits jetzt auf das Maifest 2020.



An der schönen blauen Donau

Am Freitag, den 12. Juli fand eine Gemeinschaftsübung mit Schwerpunkt Personenrettung mit Teleskopmastbühnen-Unterstützung gemeinsam mit der Feuerwehr Engelhartzell statt. Übungsannahme war dabei, dass sich verletzte bzw. bewusstlose Personen auf dem Deck eines Ausflugsschiffes auf der Donau befinden und diese entsprechend gerettet werden müssen. Es wurden dabei die verschiedensten Rettungsmethoden mit den unterschiedlichsten Rettungsmitteln geübt. Durch den Erfahrungsaustausch der beiden Wehren konnte diese Übung hochprofessionell bewältigt und die Personen erfolgreich gerettet werden. Wir bedanken uns auf diesem

Weg nochmal bei den Kameraden der FF Engelhartzell für die Vorbereitung und Durchführung dieser sehr wertvollen und interessanten Übung.



DAXL
AUTOHAUS & ZWEIRAD



RIEDER Landtechnik und Handels-GmbH.

- Reparaturwerkstätte
- Wärmelufthöfen
- Reifenhandel -Motorist
- Landtechnik -Schmiede
- Kompressoren
- Luftwerkzeug
- Reinigungsgeräte

Metaltechnik

A 4770 Andorf, Radlarn 4
Tel.(07766) 2616 Fax.DW 4
Mobil Tel. (0664) 1037375
E-mail:office@riedermax.at
www.riedermax.at

Die Verbindung mit Zukunft



ANDREAS KAPP +43 664 8486404 a.kapp@ooev.at
JOSEF SCHUSTEREDER +43 676 9165311 j.schustereder@ooev.at
ALOIS SCHÖNLEITNER +43 664 2524263 a.schoenleitner@ooev.at
FLORIAN SCHÖNLEITNER +43 664 6469690 f.schoenleitner@ooev.at

**KEINE SORGEN,
ANDORF.**

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at



Versichern | Vorsorgen | Leasen | Bausparen

Einsatzsplitter 2019

Dieser Überblick stellt selbstverständlich nur eine kleine Auswahl der insgesamt etwa 388 Einsätze des Jahres 2019 dar, soll aber trotzdem Einblick geben in die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr Andorf.

11. Jänner 2019: Verkehrsunfall
in Radlern



14. Jänner 2019: Katastropheneinsatz
in Traunstein/Bayern



5. Februar 2019: LKW-Bergung
in Kurzenkirchen



20. Februar 2019: Brand bei einem
Entsorgungsbetrieb in Raab



11. Mai 2019: Verkehrsunfall
in Radlern



21. Mai 2019: Verkehrsunfall B137,
Höhe Teufau



6. Juli 2019: Brand eines landwirtschaftlichen
Anwesens in Peuerbach



25. Juli 2019: Feldbrand
durch Ballenpresse in Sigharting



25. August 2019: Werkstattbrand
in Lichtegg



5. Oktober 2019: Verkehrsunfall
Kallinger Landesstraße



24. Oktober 2019: LKW-Bergung B137,
Unterführung Richtung Lambrecht



12. Dezember 2019: Heizraumbrand
in der Eggerdinger Straße

